

Info & Pflege Badmöbel

Sehr geehrter Kunde,

damit Ihnen Ihre Möbel viele Jahre erhalten bleiben, möchten wir Sie umfassend über alle produkt- und warentypischen Eigenschaften aufklären und unsere Erfahrungswerte weitergeben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihren neuen Einrichtungsgegenständen und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Ihr Wohn Schick Team



Allgemeine Hinweise

Bitte sorgen Sie für ausreichende Belüftung im Badezimmer, damit sich weder Schimmel- noch Stockflecken bilden können oder Feuchtigkeitsrückstände die Möbel angreifen oder aufquellen lassen. Dauerhafte Wassereinwirkung auf die Badmöbel muss vermieden werden und stehendes Wasser muss sowohl von den Möbeln als auch von den Waschtischen sofort aufgenommen und trocken poliert werden.

Des Weiteren schützen Sie die Badmöbel vor Spritzwasser. Beim direkten Anschluss an den Wannen- und / oder Duschbereich sollte eine Trennwand installiert werden. Um Druckstellen, Ränder oder Kratzer auf den Möbeln, den Spiegel- und Glasflächen sowie dem Waschtisch zu vermeiden, schützen Sie diese Elemente vor heißen, ätzenden, säurehaltigen, sowie scharfkantigen, kratzigen und / oder schweren Gegenständen bzw. Flüssigkeiten.

Zur Trocknung der Handtücher sind die Türen, Schubkästen oder Auszüge nicht geeignet. Wir empfehlen die Nutzung der Handtuchhalter. Verschüttete Substanzen nicht einwirken lassen und auch nicht mit aggressiven, alkoholhaltigen Reinigern oder Mikrofasertüchern aufnehmen. Nutzen Sie handwarmes Wasser und ein weiches, sauberes Tuch, um die Substanz aufzunehmen. Danach die Stelle trocken polieren.

Wichtig! Ein Aufquellen des Materials aufgrund unsachgemäßer Behandlung wird als Reklamationsgrund / Garantiefall nicht anerkannt.

Aggressive Substanzen (wie z. B. Nagellackentferner, Rohrreiniger, WC-Reiniger) dürfen nicht im geöffneten Zustand in den Möbeln abgestellt werden. Verschließen Sie die Behälter sorgfältig. Die Wassertemperatur von 65° Celsius darf bei allen Waschtischoberflächen nicht überschritten werden.

Zum Schutz vor Verfärbungen und Kratzern darf im Becken keine Wäsche eingefärbt, gewaschen oder in einer Lauge oder ähnlichem eingeweicht werden.

Wichtig! Keine aggressiven, scheuernden und umweltbelastenden Reinigungsmittel verwenden. Schonen Sie Ihre Badmöbel und die Umwelt. Folgende Reinigungsmittel sollten Sie niemals verwenden: Scheuermilch, Scheuermilchpulver, Abflussreiniger (konzentriert), aggressive Reiniger, Laugen, Bleichmittel, Stahlreiniger, Stahlwolle, Topfreiniger, Mikrofasertücher und spitze Gegenstände.



Keramik-Waschtisch

Für die tägliche Reinigung empfehlen wir handelsübliche Sanitärreiniger. Kalkablagerungen lassen sich z.B. mit Stahl Fix Classic oder handelsüblichen Kalkentfernern bzw. den bekannten Essigreinigern entfernen. Abriebe auf der Keramik, die aus dem Kontakt mit metallischen Gebrauchsgegenständen wie z.B. Stahl, Titan, Messing oder Kupfer resultieren, sind an grauen und schwarzen Rückständen zu erkennen.

Diese Spuren, die Rissen sehr ähnlich sehen können, lassen sich mit herkömmlichen Reinigungsmitteln nicht entfernen. Zur Beseitigung dieser Spuren empfiehlt sich Quarzsand oder Ceranfeldreiniger.

Mineralguss-Waschtisch

Nutzen Sie zur Reinigung von Mineralguss keine Mikrofaser-tücher. Wir empfehlen ein sauberes, feuchtes und weiches Tuch zur Reinigung. Mineralgusswaschtische dürfen mit allen handelsüblichen, nicht scheuernden Reinigungsmitteln gereinigt bzw. gepflegt werden. Auch essighaltige Reiniger, die auf handelsüblichem Speiseessig basieren, können benutzt werden. Besser ist allerdings ein Reiniger auf Alkoholbasis, da dieser besonders fettige Rückstände gut entfernt. Alkohol ist kein technisches Lösungsmittel und daher umwelttechnisch als unbedenklich einzuordnen.

Wichtig! Aggressive Substanzen, wie Haarfärbemittel, Lösungsmittel, Nagellackentferner etc., sind sofort zu entfernen.

Die Oberfläche kann durch die Benutzung ab stumpfen und an Glanz verlieren. Mit Autopolitur kann man die Oberfläche wieder in den hochglänzenden Zustand versetzen. Zusätzlich kann die Oberfläche durch Wachsen (Autowachs) geschützt werden. Ein Mineralgusswaschtisch sollte alle 3 Monate poliert werden.

Glas-Waschtisch

Zur Pflege des Glaswaschtisches verwenden Sie bitte ein gewöhnliches, körnerloses (nicht scheuerndes) Reinigungsmittel wie Bad-Universalreiniger mit einem weichen Schwamm oder Lappen sowie haushaltsüblichen Glasreiniger. Es sollte überströmendes Wasser vermieden bzw. sofort beseitigt werden. Ein unsachgemäßer Umgang wie Scheuern, Kratzen und Schneiden sollte auf der Glasanlage ebenso vermieden werden wie das Abstellen übermäßig schwerer oder kratzender Gegenstände.

Wichtig! Aggressive Substanzen, wie Haarfärbemittel, Lösungsmittel, Nagellackentferner etc., sind sofort zu entfernen.

Vermeiden Sie das Herabfallen von harten Gegenständen (Deo- oder Parfumbehälter etc.). Derartige Stoßschläge können zu Rissbildungen und Beschädigungen des Glases führen, die nicht zu beheben sind. Vermeiden Sie zudem das Abstellen von Glas-, Metall- und Keramikgegenständen auf den Glaswaschtischanlagen. Der direkte Kontakt kann zu Kratzspuren führen.

Lack- und Kunststoffoberflächen (Front und Korpus)

Entfernen Sie auftretende Verschmutzungen möglichst sofort. Oft sind dann keine Reinigungsmittel erforderlich. Am besten geht es mit handwarmem Wasser und einem weichen, feuchten Baumwolltuch. Reiben Sie anschließend zur Vermeidung von Quellungen immer die Oberflächen trocken. Zur Beseitigung hartnäckiger Flecken empfehlen wir die Verwendung von warmem Seifenwasser oder milden Haushaltsreinigern. Evtl. noch feuchte Flächen immer trocken polieren.

Holzoberflächen (massiv oder furniert)

Holz ist ein lebendiger Werkstoff mit natürlichen Farb-, Struktur- und Wuchsunterschieden, welche außerhalb unserer Gewährleistung liegen. Unterschiedliche Licht- und Sonneneinstrahlung führt zu Verfärbungen und ist materialbedingt. Sie sind daher kein Beanstandungsgrund. Durch unterschiedliche Luftfeuchtigkeit kommt Holz in Bewegung und quillt bzw. schwindet. Dies kann z.B. zu leichten holzartbedingten Überständen am Massivholzrahmen führen. Holz sollte weder extrem feuchter noch extrem trockener Luft ausgesetzt werden. Ideal für das verarbeitete Holz ist die übliche Luftfeuchtigkeit von 45 bis 55 %. Es ist daher z.B. beim Duschen für ausreichende Belüftung zu sorgen. Die Oberflächen sind durch hochwertige mehrschichtige Lacke geschützt. Das macht die Oberfläche weitgehend unempfindlich gegen Verschmutzungen.

Glas- und Spiegelflächen

Wir empfehlen ein sauberes, feuchtes und weiches Tuch zur Reinigung der Glas- und Spiegelflächen. Bitte nehmen Sie Tropfenrückstände sofort auf.

Rückstände von Kosmetika oder Seifen entfernen Sie bitte mit einem sauberen, feuchten, weichen Tuch - evtl. noch mit Einsatz von Seifenwasser oder Fensterreiniger. Die feuchten Flächen müssen trocken poliert werden.

Wichtig! Aggressive Substanzen, wie Haarfärbemittel, Lösungsmittel, Nagellackentferner etc., sind sofort zu entfernen.

Bitte achten Sie darauf, dass keine Tropfen an den Rändern der Spiegel und hinter der Spiegelfläche verbleiben.



Stammhaus
72401 Haigerloch-Owining
Hauptstraße 96
Tel 07474/691-0
Fax 07474/691-150
info@wohn-schick.de



78628 Rottweil
Im Kapellenösch 14
Industriegebiet Süd
Tel 0741/17420-0
Fax 0741/17420-450
info@wohn-schick.de